



# Sammlung Theaterzettel

**Emilia Galotti**

**Lessing, Gotthold Ephraim**

**1884-09-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Dienstag,

172. Vorstellung.

den 30. September 1884.



Abonnement **B.**

# Emilia Galotti

Tragödie in fünf Abtheilungen von Lessing.

Hektore Gonzaga, Prinz von Guastalla	Herr Förster.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen	Herr Jacobi.
Odoardo Galotti	Herr Neumann.
Claudia, seine Gemahlin	Frau Schläter.
Emilia, ihre Tochter	Fräul. Berger.
Camillo Rota, einer von des Prinzen Räten	Herr Bauer.
Gräfin Orsina	Frl. v. Rothenberg.
Graf Appiani	Herr Sturz.
Conti, Maler	Herr Stein.
Angelo, Bandit	Herr Eichrodt.
Pirro, Diener Galotti's	Herr Ditt.
Battista, Diener des Prinzen	Herr Grahl.

Bediente.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

## Kleine Preise.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co. weßl. Hauptstr. No. 96.

## Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms	10 Uhr 50 Min.	nach Heidelberg	10 Uhr 15 Min.*	nach Ladenburg, Weinheim	} 10 U. 8*
„ Neustadt	Landau 11 „ 23 „	„ Heidelberg, Brudersal	11 „ 15 „	„ Schwellingen über Friedrichsfeld	
		„ Karlsruhe, Stuttgart	2 „ 10 „		

\*) Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 45 Minuten wird der Lokalzug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwellingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 35 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwellingen nicht länger als bis 10 Uhr 45 Minuten zugewartet.

## Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1, 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Zu zweiten und dritten Rang sind vom October 1884 an noch einige Logen theils in A theils in B Abonnement zu begeben und Näheres auf dem Hoftheaterbureau zu erfahren.

## Sperrsitz-Abonnement.

In dem Theaterjahre pro 1. October 1884/85 werden (wie in früheren Jahren, vorbehaltlich solcher Ereignisse, welche die Schließung der Bühne überhaupt zur Folge haben) 172 Vorstellungen im Abonnement stattfinden.

Von diesen Vorstellungen wird die eine Hälfte mit A und die andere mit B bezeichnet, und die jeweilige Bezeichnung wie bisher auf dem Theaterzettel bekannt gemacht; ebenso auch das Vorrecht bei aufgehobenem Abonnement. Für jede dieser Abtheilungen ist ein besonderes Abonnement zulässig und zwar zum Preis von 125 Mark. Anmeldungen werden auf dem Hoftheaterbureau entgegengenommen.

Grossh. Hoftheater-Comité.